

DE Waschmaschine

Benutzerinformation



Electrolux

INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSHINWEISE.....	3
2. SICHERHEITSANWEISUNGEN.....	5
3. MONTAGE.....	7
4. GERÄTEBESCHREIBUNG.....	10
5. ZUBEHÖR.....	12
6. TECHNISCHE DATEN.....	12
7. BEDIENTELD.....	13
8. PROGRAMMTABELLE.....	15
9. WOOLMARK WOOL CARE - GRÜN.....	20
10. OPTIONEN.....	21
11. EINSTELLUNGEN.....	23
12. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME.....	24
13. TÄGLICHER GEBRAUCH.....	25
14. TIPPS UND HINWEISE.....	30
15. REINIGUNG UND PFLEGE.....	32
16. FEHLERSUCHE.....	35
17. VERBRAUCHSWERTE.....	38
18. KURZANLEITUNG.....	40
19. GARANTIE.....	42
20. UMWELTTIPPS.....	43

WIR DENKEN AN SIE

Vielen Dank für Ihren Kauf eines Electrolux-Geräts. Sie haben ein Produkt gewählt, das jahrzehntelange professionelle Erfahrung und Innovation mit sich bringt. Das ausgeklügelte und stilvolle Produkt wurde für Sie entwickelt. So können Sie jedes Mal, wenn Sie das Produkt verwenden, sicher sein, dass Sie großartige Ergebnisse erzielen werden.

Willkommen bei Electrolux.

Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:



Anwendungshinweise, Prospekte, Informationen zu Fehlerbehebung, Service und Reparatur zu erhalten:

www.electrolux.com/support



Registrieren Sie Ihr Produkt, um einen erstklassigen Service zu erhalten:

www.registerelectrolux.com



Um Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät zu kaufen:

www.electrolux.com/shop

KUNDENDIENST UND SERVICE

Verwenden Sie immer Original-Ersatzteile.

Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an einen autorisierten Kundendienst wenden: Modell, PNC, Seriennummer.

Die Daten finden Sie auf dem Typenschild.



⚠ Warnungs-/Sicherheitshinweise



i Allgemeine Informationen und Empfehlungen



♻ Informationen zum Umweltschutz

Änderungen vorbehalten.

1. SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie vor der Montage und dem Gebrauch des Geräts zuerst die Bedienungsanleitung. Bei Verletzungen oder Schäden infolge nicht ordnungsgemäßer Montage oder Verwendung übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bewahren Sie die Anleitung zum Nachschlagen an einem sicheren und zugänglichen Ort auf.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung/mangelndem Wissen benutzt werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder von dieser Person Anweisungen erhalten haben, wie das Gerät sicher zu bedienen ist und welche Gefahren bei nicht ordnungsgemäßer Bedienung bestehen.
- Kinder zwischen 3 und 8 Jahren und Personen mit schweren und komplexen Behinderungen müssen vom Gerät ferngehalten werden, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren vom Gerät fern, wenn sie nicht ständig beaufsichtigt werden.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie sämtliches Verpackungsmaterial von Kindern fern und entsorgen Sie es ordnungsgemäß.
- Halten Sie alle Wasch- und Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom Gerät fern, wenn die Tür geöffnet ist.

- Falls Ihr Gerät mit einer Kindersicherung ausgestattet ist, empfehlen wir, diese einzuschalten.
- Kinder dürfen keine Reinigung und Wartung des Geräts ohne Beaufsichtigung durchführen.

1.2 Allgemeine Sicherheit

- Dieses Gerät ist nur zum Waschen von haushaltsüblicher, maschinenwaschbarer Wäsche bestimmt.
- Dieses Gerät ist für den Hausgebrauch in einem Einfamilienhaus in Innenräumen bestimmt.
- Dieses Gerät darf in Büros, Hotelzimmern, Gästezimmern in Pensionen, Bauernhöfen und anderen ähnlichen Unterkünften verwendet werden, wenn diese Nutzung das (durchschnittliche) Nutzungsniveau im Haushalt nicht überschreitet.
- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Die maximale Beladung des Gerätes beträgt 7 kg. Überschreiten Sie nicht die maximale Beladung für jedes Programm (siehe Kapitel „Programme“).
- Der Betriebswasserdruck am Wassereinlass der Wasserversorgung muss zwischen 0,5 bar (0,05 MPa) und 8 bar (0,8 MPa) liegen.
- Die Lüftungsöffnung im Gerätesockel darf nicht von einem Teppich, einer Matte oder einem Bodenbelag blockiert werden.
- Das Gerät muss mit den neu gelieferten Schlauch-Sets oder anderen neuen, vom autorisierten Kundendienst gelieferten Schläuchen an die Wasserversorgung angeschlossen werden.
- Alte Schlauchsätze dürfen nicht wiederverwendet werden.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem autorisierten Kundenservice oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahren durch elektrischen Strom zu vermeiden.

- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Hochdruck-Wasserstrahl und/oder Dampf.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger. Verwenden Sie keine Scheuermittel, Scheuerschwämme, scharfe Reinigungsmittel oder Metallgegenstände.

2. SICHERHEITSANWEISUNGEN

2.1 Montage



Die Montage muss gemäß den einschlägigen nationalen Vorschriften erfolgen.

- Entfernen Sie alle Verpackungsmaterialien, die Transportschrauben sowie die Gummibuchse und den Abstandshalter aus Kunststoff.
- Bewahren Sie die Transportschrauben an einem sicheren Ort auf. Wenn das Gerät in Zukunft umgesetzt werden soll, müssen sie wieder angebracht werden, um die Trommel zu verriegeln und dadurch interne Schäden zu vermeiden.
- Seien Sie beim Umsetzen des Gerätes vorsichtig, da es sehr schwer ist. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe und festes Schuhwerk.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Montieren Sie ein beschädigtes Gerät nicht und benutzen Sie es nicht.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 0 °C absinken kann oder an dem es Witterungseinflüssen frei ausgesetzt ist.
- Der Bodenbereich, auf dem das Gerät aufgestellt wird, muss eben, stabil, hitzebeständig und sauber sein.
- Stellen Sie sicher, dass die Luft zwischen dem Gerät und dem Boden zirkulieren kann.
- Überprüfen Sie den waagrechten Stand des Geräts mit einer Wasserwaage, wenn es an seinen endgültigen Platz gestellt wird. Richten Sie es gegebenenfalls mit den Schraubfüßen entsprechend aus.
- Stellen Sie das Gerät nicht direkt über dem Bodenablauf auf.
- Sprühen Sie kein Wasser auf das Gerät und setzen Sie es nicht übermäßiger Feuchtigkeit aus.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem der Deckel nicht vollständig geöffnet werden kann.
- Stellen Sie keinen geschlossenen Behälter zum Auffangen möglicher Wasserlecks unter das Gerät. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst, wenn Sie Fragen zur Verwendung möglicher Zubehörteile haben.

2.2 Elektrischer Anschluss



WARNUNG!

Brand- und Stromschlaggefahr.

- **WARNUNG:** Dieses Gerät ist für die Installation/den Anschluss an einen Erdungsanschluss im Gebäude vorgesehen.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.

- Stellen Sie sicher, dass die Daten auf dem Typenschild mit den elektrischen Nennwerten der Netzspannung übereinstimmen.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen. Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden muss, lassen Sie diese Arbeit durch unseren autorisierten Kundendienst durchführen.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- Fassen Sie das Netzkabel oder den Netzstecker nicht mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät von der Stromversorgung trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.

2.3 Wasseranschluss

- Das Zulaufwasser darf 25 °C nicht überschreiten.
- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Bevor Sie neue oder lange Zeit nicht benutzte Schläuche, an denen Reparaturarbeiten ausgeführt wurden oder neue Geräte (Wasserzähler usw.) an das Gerät anschließen, lassen Sie Wasser durch die Schläuche fließen, bis es sauber austritt.
- Stellen Sie sicher, dass es keine sichtbaren Wasserlecks während und nach dem ersten Gebrauch des Gerätes gibt.
- Verwenden Sie keinen Verlängerungsschlauch, falls der Zulaufschlauch zu kurz ist. Wenden Sie sich für den Austausch des Zulaufschlauchs an den autorisierten Kundendienst.
- Beim Auspacken des Geräts könnte Wasser aus dem Ablaufschlauch austreten. Dies ist auf den Gerätetest mit Wasser im Werk zurückzuführen.

- Sie können den Ablaufschlauch auf maximal 400 cm verlängern. Wenden Sie sich für den anderen Ablaufschlauch und die Verlängerung an den autorisierten Kundendienst.
- Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn nach der Montage noch zugänglich ist.

2.4 Gebrauch



WARNUNG!

Verletzungs-, Stromschlag-, Brand-, Verbrennungsgefahr sowie Risiko von Schäden am Gerät.

- Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen auf der Waschmittelverpackung.
- Platzieren Sie keine entflammaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammaren Produkten benetzt sind, im Gerät, auf dem Gerät oder in der Nähe des Geräts.
- Waschen Sie keine Textilien, die stark mit Öl, Fett oder anderen fetthaltigen Substanzen verschmutzt sind. Die Gummiteile der Waschmaschine könnten beschädigt werden. Waschen Sie solche Textilien mit der Hand vor, bevor Sie sie in die Waschmaschine geben.
- Achten Sie darauf, dass alle Metallobjekte aus der Wäsche entfernt wurden.

2.5 Wartung

- Wenden Sie sich zur Reparatur des Geräts an den autorisierten Kundendienst. Dabei dürfen ausschließlich Originalersatzteile verwendet werden.
- Bitte beachten Sie, dass eigene Reparaturen oder Reparaturen, die nicht von Fachkräften durchgeführt werden, die Sicherheit des Geräts beeinträchtigen und zum Erlöschen der Garantie führen können.
- Folgende Ersatzteile sind innerhalb von 10 Jahren nach Produkteinstellung des Modells erhältlich: Motor und Motorbürsten, Übertragungselement zwischen Motor und Trommel, Pumpen, Schockabsorber und Federn,

Waschtrommel, Kreuzstück für Trommel und zugehörige Kugellager, Heizer und Heizelemente einschließlich Wärmepumpen, Leitungen und zugehörige Ausrüstung einschließlich Schläuche, Ventile, Filter und Aquastop, Leiterplatten, elektronische Displays, Druckschalter, Thermostate und Sensoren, Software und Firmware einschließlich Rücksetz-Software, Tür, Türscharniere und -dichtungen, andere Dichtungen, Türverriegelung, Kunststoff-Peripherieteile wie z. B. Waschmittelschubladen. Bitte beachten Sie, dass einige dieser Ersatzteile nur an Reparaturbetriebe geliefert werden können und nicht alle Ersatzteile für alle Modelle relevant sind.

- Bezüglich der Lampe(n) in diesem Gerät und separat verkaufter Ersatzlampen: Diese Lampen müssen extremen physikalischen Bedingungen in Haushaltsgeräten standhalten, wie z.B. Temperatur, Vibration, Feuchtigkeit, oder sollen

Informationen über den Betriebszustand des Gerätes anzeigen. Sie sind nicht für den Einsatz in anderen Geräten vorgesehen und nicht für die Raumbeleuchtung geeignet.

2.6 Entsorgung



WARNUNG!

Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und von der Wasserversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel in der Nähe des Geräts ab, und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in der Trommel einschließen.
- Entsorgen Sie das Gerät nach den lokalen Vorschriften zur Rücknahme und Entsorgung von Elektroaltgeräten (WEEE).

3. MONTAGE

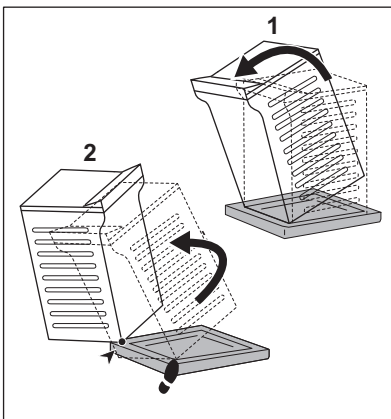


WARNUNG!

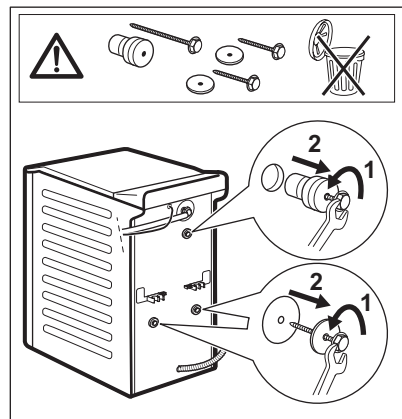
Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

3.1 Auspacken und Aufstellen

1.



2.



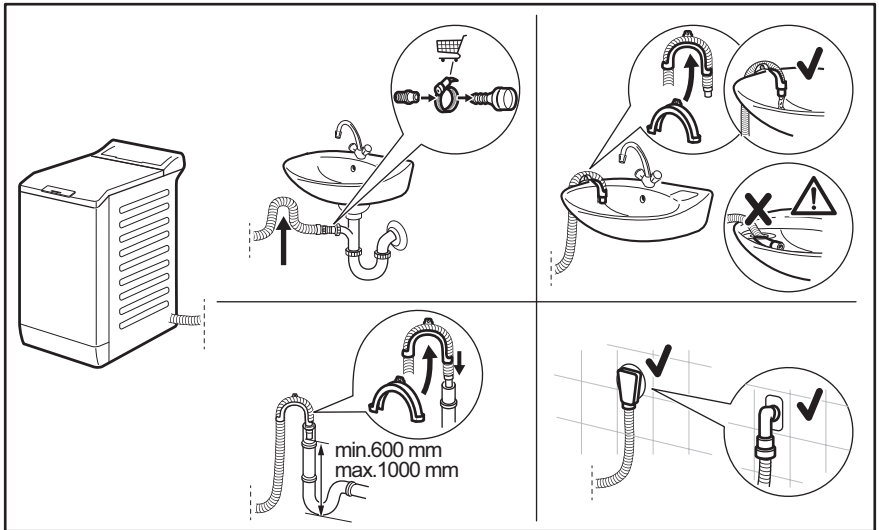
A set of safety icons for the device. The top row shows two panels: the left panel shows a mobile phone with a crossed-out 'X' and a thumbs-up icon, indicating that using the device while driving is prohibited; the right panel shows a mobile phone with a crossed-out 'X' and a thumbs-down icon, indicating that using the device while walking is prohibited. The bottom row shows a central image of the device with four circular callouts: the top-left callout shows a hand holding a pen and writing on the device, with a crossed-out 'X' indicating that writing on the device is prohibited; the top-right callout shows a hand holding a pen and writing on the device, with a crossed-out 'X' indicating that writing on the device is prohibited; the bottom-left callout shows a hand holding a pen and writing on the device, with a crossed-out 'X' indicating that writing on the device is prohibited; the bottom-right callout shows a hand holding a pen and writing on the device, with a crossed-out 'X' indicating that writing on the device is prohibited.



Schieben Sie weder Karton noch Holz oder ähnliche Materialien unter die Stellfüße, um das Gerät auszurichten.

Achten Sie darauf, dass die Schläuche nicht beschädigt und die Anschlüsse dicht sind. Verwenden Sie keinen Verlängerungsschlauch, falls der Zulaufschlauch zu kurz ist. Wenden Sie sich wegen eines Ersatz-Zulaufschlauchs an den Kundendienst.

3.3 Ablassen des Wassers



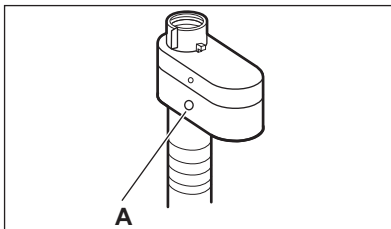
Der Abflussschlauch muss in einer Höhe nicht unter 600 mm und nicht über 1000 mm angebracht werden.

Sie können den Abflussschlauch auf maximal 4000 mm verlängern. Fragen Sie beim autorisierten Kundendienst nach einem anderen Abflussschlauch und der Schlauchverlängerung.

3.4 Aquastop-Vorrichtung

Der Zulaufschlauch verfügt über eine Aquastop-Vorrichtung. Diese Vorrichtung verhindert Wasserlecks am Schlauch, die durch natürliche Alterung auftreten können.

Der rote Bereich im Fenster „A“ zeigt diesen Fehler an.



Tritt dieser Fall ein, drehen Sie den Wasserhahn zu und wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst, um den Schlauch zu erneuern.

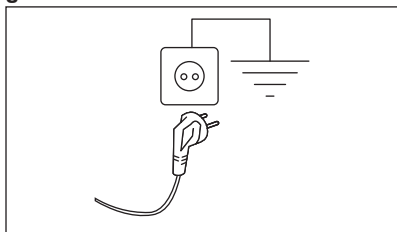
3.5 Elektroanschluss

Nach Abschluss der Installation können Sie den Netzstecker in die Steckdose einstecken.

Die erforderlichen elektrischen Nennleistungen finden Sie auf dem Typenschild und im Kapitel „Technische Daten“. Stellen Sie sicher, dass sie mit dem Stromnetz kompatibel sind.

Vergewissern Sie sich, dass die Stromversorgung in Ihrem Haus für die erforderliche Maximallast ausgelegt ist. Berücksichtigen Sie dabei auch die anderen Elektrogeräte, die Sie verwenden.

Schließen Sie das Gerät an eine geerdete Steckdose an.



Nach der Installation des Geräts muss das Netzkabel leicht zugänglich sein.

Für alle elektrischen Arbeiten die zur Installation dieses Geräts erforderlich sind, wenden Sie sich an unser autorisiertes Servicezentrum.

Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden oder Verletzungen, die durch Missachtung der oben genannten Sicherheitshinweise entstehen.

4. GERÄTEBESCHREIBUNG

4.1 Sonderfunktionen

Ihre neue Waschmaschine erfüllt alle modernen Anforderungen für die effektive Wäschebehandlung bei niedrigem Wasser-, Energie- und Waschmittelverbrauch sowie bei entsprechender Gewebepflege.

- Das **ProSense System** ermittelt die Wäschemenge und berechnet innerhalb von 30 Sekunden die Dauer des Programms. Das Waschprogramm wird an die Wäschemenge und die Gewebeart angepasst, ohne mehr Zeit, Energie und Wasser als nötig zu verbrauchen.
- Dampf ist eine schnelle und leichte Methode zum Auffrischen der

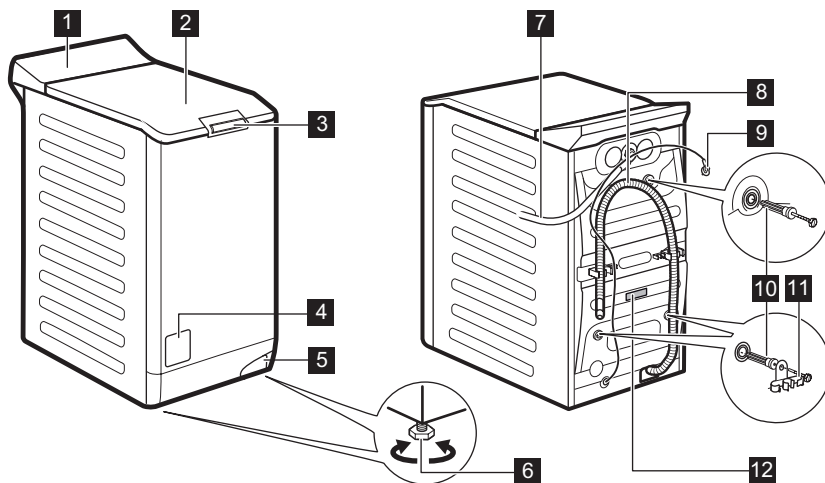
Kleidungsstücke. Die sanften Dampfprogramme entfernen unangenehme Gerüche und reduzieren die Faltenbildung in trockenen Geweben, sodass diese wenig gebügelt werden müssen.

Die **Abschluss mit Dampf**

Option beendet jedes Programm mit sanftem Dampf, um die Fasern aufzulockern und Falten zu verringern. Das Bügeln wird leichter!

- Dank der **Soft Plus Option** wird der Weichspüler gleichmäßig in der Wäsche verteilt und dringt tief in die Gewebefasern, wodurch perfekte Weichheit erzielt wird.

4.2 Geräteübersicht

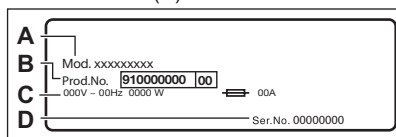


- 1** Bedienfeld
- 2** Deckel
- 3** Schiebegriff des Deckels
- 4** Sieb der Ablaufpumpe
- 5** Hebel zum Bewegen des Geräts
- 6** Füße für die Ausrichtung des Geräts
- 7** Zulaufschlauch

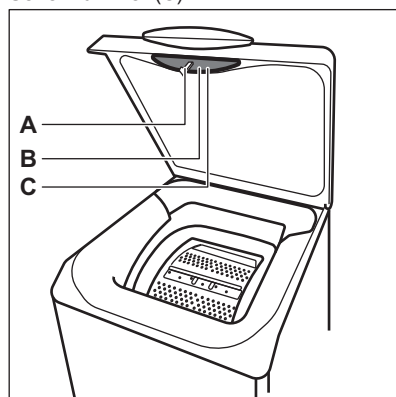
- 8** Ablaufschlauch
- 9** Netzkabel
- 10** Transportschrauben
- 11** Schlauchhalter
- 12** Typenschild

Informationen zur Produktregistrierung.

Das **Typenschild** enthält den Modellnamen (**A**), die Produktnummer (**B**), elektrische Daten (**C**) und die Seriennummer (**D**).



Das **Info-Etikett** enthält den Modellnamen (**A**), die Produktnummer (**B**) und die Seriennummer (**C**).



5. ZUBEHÖR

5.1 Erhältlich bei **www.electrolux.com/shop** oder einem Vertragshändler

Lesen Sie die mit dem Zubehör gelieferte Gebrauchsanleitung sorgfältig durch.



Nur mit geeignetem, durch ELECTROLUX zugelassenes Zubehör können die Sicherheitsstandards des Geräts gewährleistet werden. Werden nicht zugelassene Teile verwendet, erlischt jeglicher Gewährleistungsanspruch.

5.2 Satz Fixierplatten

Wenn Sie das Gerät auf einem Sockel aufstellen, der kein Zubehör von ELECTROLUX ist, befestigen Sie es mithilfe der Fixierplatten.

Lesen Sie die mit dem Zubehör gelieferte Gebrauchsanleitung sorgfältig durch.

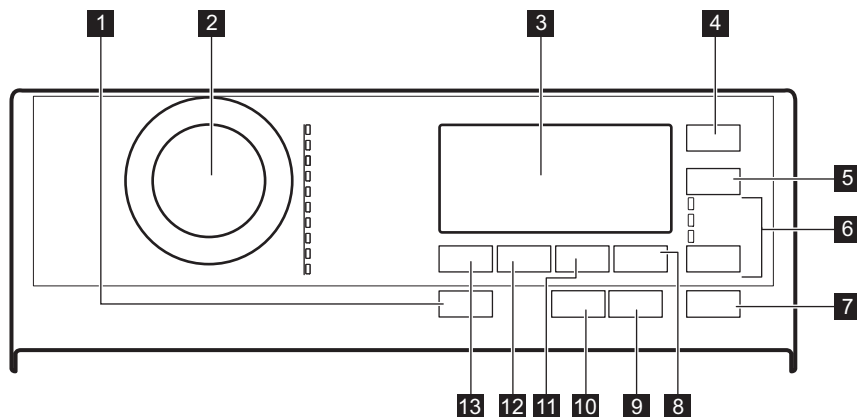
6. TECHNISCHE DATEN

Abmessungen	Breite/Höhe/Gesamttiefe	39,7 cm /90,3 cm /59,9 cm
Elektroanschluss	Spannung	230 V
	Gesamtleistung	2200 W
	Sicherung	10 A
	Frequenz	50 Hz
Die Schutzverkleidung gewährleistet einen Schutz gegen das Eindringen von festen Fremdkörpern und Spritzwasser (Feuchtigkeit), außer an den Stellen, an denen das Niederspannungsgerät keinen Schutz gegen Feuchtigkeit besitzt.		IPX4
Wasserversorgungsdruck	Mindestwert	0,5 bar (0,05 MPa)
	Höchstwert	8 bar (0,8 MPa)
Wasseranschluss ¹⁾		Kaltwasser
Maximale Beladung	Baumwolle	7 kg
Schleuderdrehzahl	Maximale Schleuderdrehzahl	1251 U/min

¹⁾ Schließen Sie den Zulaufschlauch an einen Wasserhahn mit einem 3/4" Außengewinde an.

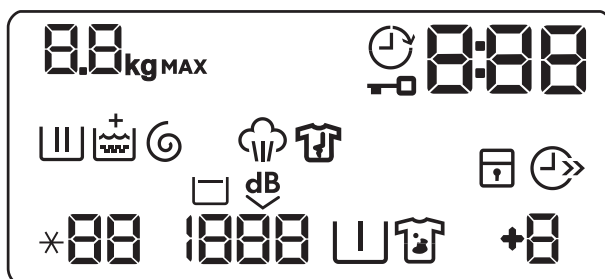
7. BEDIENFELD

7.1 Beschreibung des Bedienfelds



- | | |
|---|---|
| 1 Ein/Aus Drucktaste | 8 Extra Spülen Sensortaste |
| 2 Programmwahlschalter | 9 Anti-Allergie Sensortaste |
| 3 Display | 10 Abschluss mit Dampf Sensortaste |
| 4 Zeitvorwahl Sensortaste | 11 Flecken/Vorwäsche Sensortaste |
| 5 Zeit sparen Sensortaste | 12 Schleudern Sensortaste |
| 6 Optionen Sensortaste | 13 Temperatur Sensortaste |
| <ul style="list-style-type: none"> • Nur Spülen • Nur Schleudern • Nur Abpumpen | |
| 7 Start/Pause Sensortaste | |

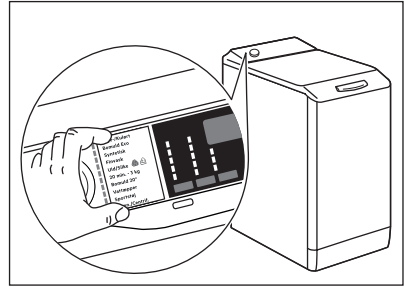
7.2 Anzeige



	Anzeige der max. Beladung. Das Symbol kg blinkt während der Messung der Wäschemenge (siehe Abschnitt „PROSENSE Beladungserkennung“).
MAX	Anzeige des max. zulässigen Wäschegewichts. Blinkt, wenn das Wäschegewicht die maximal zulässige Füllmenge für das ausgewählte Programm überschreitet.
	Zeitvorwahlanzeige.
	Türverriegelungsanzeige.
	Die Digitalanzeige zeigt Folgendes an: • Programmdauer (z. B. 2:40). • Zeitvorwahl (z. B. 30' oder 2h). • Programmende (). • Warncode (z. B. E20).
	Waschphasenanzeige: blinkt während der Vorwäsche und Hauptwaschphase.
	Spülungsanzeige: Blinkt während des Spülgangs.
	Die Anzeige + erscheint, wenn die Option Soft Plus eingeschaltet ist.
	Schleuder- und Abpumpphasenanzeige. Blinkt während der Schleuder- und Abpumpphase.
	Dampfphasenanzeige.
	Knitterschutzphasenanzeige. Lesen Sie den Absatz Abschluss mit Dampf für weitere Einzelheiten.
	Kindersicherungsanzeige.
	Zeitsparanzeige.
	Temperaturanzeige. Die Anzeige --- erscheint, wenn ein Waschgang mit kaltem Wasser gewählt wurde.
	Schleuderdrehzahlanzeige.
	Spülstoppanzeige.
	Anzeige „Extra leise“.
	Vorwaschanzeige.
	Fleckenanzeige.
	Anzeige „Extra Spülen“.

7.3 Mehrsprachige Aufkleber und Schalter

Mit dem Gerät werden Aufkleber in verschiedenen Sprachen geliefert. Der gewünschte Aufkleber kann neben dem Programmwahlschalter angebracht werden.



8. PROGRAMMTABELLE

Waschprogramme

Programm Standardtemperatur Temperaturbereich	Referenzschleuderdrehzahl Schleuderdrehzahlbereich	Maximale Beladung	Programmbeschreibung
Eco 40-60 40 °C ¹⁾	1300 U/min 1300 - 400 U/min	7 kg	Weißer und farbbeständige Baumwollwäsche. Normal verschmutzte Wäsche. Der Energieverbrauch verringert sich und die Dauer des Waschprogramms wird verlängert, um gute Waschergebnisse sicherzustellen.
Baumwolle 40 °C 95 °C – kalt	1300 U/min 1300 - 400 U/min	7 kg	Weißer und bunte Baumwollwäsche. Normal, stark und leicht verschmutzte Wäsche.
Pflegeleicht 40 °C 60 °C – kalt	1200 U/min 1200 - 400 U/min	3 kg	Pflegeleichte Wäsche oder Mischgewebe. Normal verschmutzte Wäsche.
Feinwäsche 30 °C 40 °C – kalt	1200 U/min 1200 - 400 U/min	2 kg	Empfindliche Wäsche, wie etwa aus Acryl, Viskose und Mischgewebe, die schonend gewaschen werden muss. Normal und leicht verschmutzte Wäsche.
Wolle/Seide   40 °C 40 °C – kalt	1200 U/min 1200 - 400 U/min	1.5 kg	Waschmaschinenfeste Wolle, handwaschbare Wolle und Feinwäsche mit dem „Handwäsche“-Pflegesymbol²⁾.

Programm Standardtemperatur Temperaturbereich	Referenzschleumdrehzahl Schleumdrehzahlbereich	Maximale Beladung	Programmbeschreibung
Dampf 	-	1 kg	Dampfprogramm für Baumwolle und pflegeleichte Wäsche. Dampf kann verwendet werden für getrocknete³⁾, gewaschene oder einmal getragene Wäschestücke. Dieses Programm reduziert Falten und Gerüche⁴⁾ und lockert die Fasern auf. Nehmen Sie nach Ablauf des Programms die Wäsche schnell aus der Trommel. Nach einem Dampfprogramm lässt sich die Wäsche mühelos bügeln. Verwenden Sie kein Waschmittel. Entfernen Sie Flecken bei Bedarf durch Waschen oder einen an der entsprechenden Stelle angewendeten Fleckentferner. Dampfprogramme sind keine Hygieneprogramme. Für folgende Kleidungsstücke dürfen Sie das Dampfprogramm nicht benutzen: • Wäschestücke, die nicht trocknergeeignet sind. • Wäsche mit Besätzen aus Kunststoff, Metall, Holz o. Ä.
20 min. - 3 kg 30 °C 40 °C – 30 °C	1200 U/min 1200 - 400 U/min	3 kg	Kleidungsstücke aus Baumwolle und pflegeleichtem Gewebe, leicht verschmutzt oder nur einmal getragen.

Programm Standardtemperatur Temperaturbereich	Referenzschleuderdrehzahl Schleuderdrehzahlbereich	Maximale Beladung	Programmbeschreibung
Outdoor  30 °C 40 °C – kalt	1200 U/min 1200 - 400 U/min	2 kg ⁵⁾ 1 kg ⁶⁾	 Verwenden Sie keinen Weichspüler, und stellen Sie sicher, dass sich keine Weichspülerrückstände in der Waschmittelschublade befinden. Outdoorkleidung, technisches Gewebe, Sportgewebe, imprägnierte und atmungsaktive Jacken, Jacken mit herausnehmbarem Fleeceanteil oder Innenwattierung. Die empfohlene Beladung beträgt 2 kg. Dieses Programm kann auch zur Wiederherstellung der wasserabweisenden Eigenschaft von Kleidungsstücken mit einer hydrophoben Beschichtung verwendet werden. Um dieses Imprägnierprogramm durchzuführen, gehen Sie wie folgt vor: • Geben Sie das Waschmittel in das Fach . • Geben Sie das Imprägniermittel in das Fach für den Weichspüler . • Verringern Sie die Wäschemenge auf 1 kg. Um die Wiederherstellung der wasserabweisenden Eigenschaften noch zu verbessern, trocknen Sie die Kleidungsstücke im Wäschetrockner mit dem Outdoor Programm (falls vorhanden und falls das Pflegeetikett das Trocknen im Trockner erlaubt).
Daunen 40 °C 60 °C – kalt	800 U/min 800 - 400 U/min	2 kg	Eine einzelne Decke aus Synthetik, wattierte Kleidungsstücke, Daunen, Daunenjacken und ähnliche Wäschestücke.

Programm Standardtem- peratur Temperaturbe- reich	Referenz- schleu- derdreh- zahl Schleu- derdreh- zahlbe- reich	Maxima- le Bela- dung	Programmbeschreibung
Jeans 40 °C 60 °C – kalt	1200 U/min 1200 - 400 U/min	3 kg	Kleidungsstücke aus Jeans- und Jerseystoffen. Normal verschmutzt. Das Programm führt einen schonenden Spülgang für Jeans aus, der das Ausbleichen reduziert und Waschmittelrückstände aus den Fasern beseitigt.

1) Gemäß der Kommissionsverordnung EU 2019/2023 kann dieses Programm bei 40 °C normal verschmutzte Baumwollwäsche, die als waschbar bei 40 °C oder 60 °C gekennzeichnet ist, zusammen im selben Waschgang waschen.



Die erreichte Temperatur in der Wäsche, die Programmdauer und andere Daten finden Sie im Kapitel „Verbrauchswerte“.
Die effizientesten Programme in Bezug auf den Energieverbrauch sind im Allgemeinen diejenigen, die bei niedrigeren Temperaturen und längerer Dauer arbeiten.

- 2) Während dieses Programms dreht sich die Trommel langsam, um einen schonenden Waschgang zu gewährleisten. Die Trommel scheint sich nicht oder nicht ordnungsgemäß zu drehen, aber dies ist normal für dieses Programm.
- 3) Wenn Sie ein Dampfprogramm auf trockene Wäsche anwenden, wird sich diese nach Programmende möglicherweise etwas feucht anfühlen. Hängen Sie die Kleidungsstücke zum Trocknen etwa 10 Minuten auf.
- 4) Starke Gerüche werden von Dampfprogrammen nicht beseitigt.
- 5) Waschprogramm.
- 6) Waschprogramm und Imprägnierphase.

Kompatibilität der Programmoptionen

	PROGRAMME	Eco 40-60	Baumwolle	Pflegeleicht	Feinwäsche	Wolle/Seide	Dampf	20 min. - 3 kg	Outdoor	Daunen	Jeans
Optionen											
Schleudern		■	■	■	■	■		■	■	■	■
Spülstopp		■	■	■	■	■			■		■
Extra leise		■	■	■	■						

Optionen	PROGRAMME	Eco 40-60	Baumwolle	Pflegeleicht	Feinwäsche	Wolle/Seide 	Dampf 	20 min. - 3 kg	Outdoor 	Daunen	Jeans
Flecken  ¹⁾		■	■	■							■
Vorwäsche 		■	■	■							■
Extra Spülen 		■	■	■	■				■		■
Anti-Allergie 			■								
Zeit sparen ²⁾ 		■	■	■	■		■				■
Nur Spülen 		■	■	■	■	■		■	■	■	■
Nur Schleudern 		■	■	■	■	■		■	■	■	■
Nur Abpumpen 		■	■	■	■	■		■	■	■	■
Zeitvorwahl 		■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
Abschluss mit Dampf  ³⁾		■	■	■							■
Soft Plus		■	■	■	■					■	■

1) Diese Option ist nicht verfügbar bei einer Temperatur unter 40 °C.

2) Wenn Sie die kürzeste Programmdauer einstellen, empfehlen wir Ihnen, die Wäschemenge zu verringern. Das Gerät kann zwar voll beladen werden, aber die Waschergebnisse sind eventuell weniger zufriedenstellend.

3) Diese Option ist nicht verfügbar bei einer Temperatur unter 40 °C.

Geeignete Waschmittel für Waschprogramme

Programm	Universalwaschmittel ¹⁾	Universal-Flüssigwaschmittel	Flüssigwaschmittel für Buntwäsche	Empfindliche Wollwäsche	Sonderfunktionen
Eco 40-60	▲	▲	▲	--	--
Baumwolle	▲	▲	▲	--	--
Pflegeleicht	▲	▲	▲	--	--
Feinwäsche	--	--	--	▲	▲

Programm	Universal- waschmit- tel ¹⁾	Universal- Flüssig- waschmittel	Flüssig- waschmittel für Buntwä- sche	Empfindli- che Woll- wäsche	Sonder- funktio- nen
Wolle/Seide 	--	--	--	▲	▲
20 min. - 3 kg	--	▲	▲	--	--
Outdoor 	--	--	--	▲	▲
Daunen	--	--	--	▲	▲
Jeans	--	--	--	▲	▲

¹⁾ Bei Temperaturen über 60 °C wird die Verwendung von Pulverwaschmitteln empfohlen.

▲ = Empfohlen

-- = Nicht empfohlen

9. WOOLMARK WOOL CARE - GRÜN



Das Waschprogramm Wolle dieser Maschine wurde von The Woolmark Company für das Waschen von Wolltextilien mit der Pflegekennzeichnung „Handwäsche“ zugelassen, vorausgesetzt, dass die Produkte gemäß der Anleitung auf dem Kleidungsetikett und gemäß den Anleitungen des Herstellers dieser Waschmaschine gewaschen werden. M1734

Das Woolmark-Symbol ist in vielen Ländern ein Prüfzeichen.

10. OPTIONEN

10.1 Einführung

 Die Optionen/Funktionen lassen sich nicht zusammen mit allen Waschprogrammen auswählen. Prüfen Sie die Kompatibilität der Optionen/Funktionen mit den Waschprogrammen in der „Programmübersicht“. Eine Option/Funktion kann eine andere ausschließen. In diesem Fall ist es nicht möglich, die inkompatiblen Optionen/Funktionen zusammen auszuwählen. Achten Sie darauf, dass das Display und die Sensortasten stets sauber und trocken sind.

10.2 Ein/Aus

Halten Sie diese Taste einige Sekunden lang gedrückt, um das Gerät ein- oder auszuschalten. Beim Ein- und Ausschalten ertönen zwei verschiedene Melodien.

Da die Standby-Funktion das Gerät automatisch ausschaltet, um in einigen Fällen den Stromverbrauch zu verringern, müssen Sie es möglicherweise erneut einschalten.

Siehe Abschnitt Standby im Kapitel „Täglicher Gebrauch“.

10.3 Anti-Allergie

Stellen Sie diese Option ein, wenn Sie das Programm für weiße Wäsche aus Baumwolle wählen. Wenn Sie diese Option wählen, kann weder die Temperatur noch die Programmdauer geändert werden. Die Optionen Zeit sparen  und Extra Leise  stehen nicht zur Verfügung.

Die zugehörige Kontrolllampe über der Sensortaste leuchtet auf.

Diese Option beseitigt Mikroorganismen durch einen Waschgang, bei dem die Temperatur für einige Minuten auf über

60 °C gehalten wird. So werden Keime, Bakterien, Mikroorganismen und Partikel entfernt. Der Dampf und die zusätzliche Spülphase garantieren, dass Waschmittelmittelrückstände und Pollen/Allergene entfernt werden. Dadurch wird dieses Programm besonders für Personen mit empfindlicher Haut empfohlen.

10.4 Zeit sparen

Mit dieser Option können Sie die Programmdauer verkürzen.

- Ist Ihre Wäsche normal oder leicht verschmutzt, empfiehlt es sich, das Waschprogramm zu verkürzen. Berühren Sie die Taste **einmal**, um die Dauer zu verkürzen.
- Berühren Sie die Taste bei geringerer Beladung **zweimal**, um ein besonders kurzes Programm einzustellen.

Auf dem Display erscheint die Anzeige



 Diese Option kann auch zur Verkürzung des Dampf-Programms verwendet werden.

10.5 Temperatur

Bei der Auswahl eines Waschprogramms schlägt das Gerät automatisch eine Standardtemperatur vor.

Wählen Sie diese Option zum Ändern der Standardtemperatur.

Die Anzeige **---** = Kaltwasser der eingestellten Temperatur leuchtet (das Gerät heizt das Wasser nicht).

10.6 Schleudern

Wenn Sie ein Programm auswählen, stellt das Gerät automatisch die höchste Schleuderdrehzahl ein.

Drücken Sie diese Taste wiederholt, um:

- **Die Schleuderdrehzahl zu reduzieren.**



Das Display zeigt nur die Schleuderdrehzahlen an, die für das eingestellte Programm verfügbar sind.

- **Die Option Spülstopp einzuschalten.**

Das Wasser vom letzten Spülgang wird nicht abgepumpt, um die Faltenbildung im Gewebe zu verhindern. Das Waschprogramm endet mit Wasser in der Trommel, und der letzte Schleudergang wird nicht durchgeführt.

Auf dem Display zeigt die Anzeige an.

Der Deckel bleibt verriegelt. Die Trommel dreht sich regelmäßig, um die Faltenbildung zu reduzieren. Sie müssen das Wasser abpumpen, um den Deckel zu entriegeln.

Berühren Sie die Taste Start/Pause

: Das Gerät führt den Schleudergang aus und pumpt das Wasser ab.

- **Die Option „Extra Leise“ einschalten.**

Alle Schleudergänge (Zwischen- und Endsleudergang) werden unterdrückt, und das Programm endet mit Wasser in der Trommel. Dadurch entstehen weniger Falten.

Da das Programm sehr leise ist, eignet es sich für die Nacht, wenn die günstigeren Stromtarife verfügbar sind. Bei einigen Programmen werden die Spülgänge mit mehr Wasser durchgeführt.

Auf dem Display zeigt die Anzeige an.

Der Deckel bleibt verriegelt. Die Trommel dreht sich regelmäßig, um die Faltenbildung zu reduzieren. Sie müssen das Wasser abpumpen, um den Deckel zu entriegeln.

Berühren Sie die Taste Start/Pause

: das Gerät pumpt nur das Wasser ab.



Das Gerät pumpt das Wasser automatisch nach ungefähr 18 Stunden vollständig ab.

10.7 Flecken/Vorwäsche

Drücken Sie diese Taste mehrmals, um eine der beiden Optionen einzuschalten.

Die entsprechende Anzeige leuchtet im Display.

- **Flecken**

Wählen Sie diese Option, um dem Programm eine Phase zur Entfernung von Flecken hinzuzufügen, die stark verschmutzte oder fleckige Wäsche mit einem Fleckentferner reinigt.

Geben Sie den Fleckentferner in das Fach . Der Fleckentferner wird in der geeigneten Phase des Waschprogramms hinzugefügt.



Mit dieser Option kann sich die Programmdauer verlängern. Sie ist bei Temperaturen unter 40 °C nicht verfügbar.

- **Vorwäsche**

Wählen Sie diese Option, um vor dem Hauptwaschgang einen Vorwaschgang bei 30 °C durchzuführen.

Diese Option eignet sich für stark verschmutzte Wäsche, besonders wenn diese Sand, Staub, Dreck und andere feste Partikel enthält.



Mit dieser Option kann sich die Programmdauer verlängern.

10.8 Extra Spülen

Mit dieser Option können Sie je nach ausgewähltem Waschprogramm bis zu 3 Spülgänge hinzufügen.

Diese Option empfiehlt sich für Menschen, die unter Waschmittelallergien leiden, und in Gebieten mit weichem Wasser.

Die Anzeige zeigt die Anzahl der Spülgänge an.

Mit dieser Option verlängert sich die Programmdauer.

-  Wenn Extra Spülen als standardmäßige Option eingestellt ist und Sie eine kompatible Waschprogramm wählen, zeigt das Display  an. In diesem Fall kann durch Drücken der Taste Extra Spülen nur ein Spülgang hinzugefügt werden.

10.9 Taste Überspringen (Optionen)

Durch Berühren dieser Taste können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

- Nur Spülen Option . Das Gerät führt nur den Spül-, Schleuder- und Abpumpgang des gewählten Programms durch.
- Nur Schleudern Option . Das Gerät führt nur den Schleudergang des gewählten Programms aus.
- Nur Abpumpen Option . Das Gerät führt nur den Abpumpgang des gewählten Programms aus.

-  Bei viermaliger Berührung zeigt das Gerät wieder die Standardeinstellungen des Waschprogramms an.

10.10 Abschluss mit Dampf

Diese Option fügt eine Dampfphase, gefolgt von einer kurzen Knitterschutzphase am Ende des Waschprogramms, hinzu. Die Dampfphase vermindert die Knitterbildung und erleichtert das Bügeln.

Während der Dampfphase blinkt die Anzeige  im Display.

Die Trommel führt 30 Minuten lang sanfte Bewegungen aus. Die Dauer der Dampfphase ändert sich entsprechend

der Auswahl. Wenn die Option Plus Steam eingestellt ist, endet das Programm mit einer Antiknitterphase, während der die Trommel gelegentlich gedreht wird, um Faltenbildung zu verhindern. Das Display zeigt  an, die Anzeige  leuchtet konstant und die Anzeige  beginnt zu blinken. Taste Start/Pause  leuchtet außerdem auf. Am Ende der Antiknitterphase stoppt die Trommel definitiv, die Anzeige erlischt, die Tür entriegelt sich. Der Benutzer kann die Antiknitter-Phase jederzeit beenden, indem er:

- die Taste Ein/Aus einige Sekunden lang gedrückt hält, um das Gerät ein- oder auszuschalten;
- den Wahlschalter in eine andere Position dreht.

-  Mit einer kleineren Wäschemenge werden bessere Ergebnisse erzielt.

10.11 Zeitvorwahl

Mit dieser Option können Sie den Programmstart verzögern, um eine günstigere Zeit zu nutzen.

Berühren Sie die Taste wiederholt zur Einstellung der erforderlichen Verzögerung. Die Zeit erhöht sich in Schritten von 30 bis 90 Minuten und in Schritten von 2 bis 20 Stunden.

Nach Berührung der Taste Start/Pause  zeigt das Display die Anzeige  und die gewählte Zeitvorwahl an, und das Gerät startet den Countdown.

10.12 Start/Pause

Berühren Sie die Start/Pause-Taste , um das Gerät zu starten, anzuhalten oder ein laufendes Programm zu unterbrechen.

11. EINSTELLUNGEN

11.1 Akustische Signale

Berühren Sie zum Ausschalten der Signaltöne am Programmende die

Tasten  und  etwa 3 Sekunden lang gleichzeitig.



Die Signaltöne funktionieren weiterhin und ertönen im Fall einer Gerätestörung.

11.2 Kindersperre

Diese Option verhindert, dass Kinder mit dem Bedienfeld spielen.

- Berühren Sie zum **Ein-/Ausschalten** dieser Option die Tasten   und  gleichzeitig, bis die Anzeige  **im Display leuchtet/erlischt**.

Sie können diese Option einschalten:

- Nachdem Sie die Taste Start/Pause  berührt haben: Alle Tasten und der Programmwahlschalter (mit Ausnahme der Taste Ein/Aus ) sind ausgeschaltet.
- Bevor Sie die Taste Start/Pause  berühren: Das Gerät kann nicht starten.

Das Gerät speichert die Auswahl dieser Option, wenn Sie es ausschalten.

11.3 Soft Plus

Schalten Sie die Option Soft Plus ein, um die Verteilung des Weichspülers zu

optimieren und die Weichheit der Wäsche zu verbessern.

Sie wird bei Verwendung eines Weichspülers empfohlen.



Mit dieser Option verlängert sich die Programmdauer leicht.

Berühren Sie zum **Ein-/Ausschalten** dieser Option die Tasten  und  gleichzeitig, bis das Symbol  über der Anzeige  **leuchtet/erlischt**.

11.4 Extra Spülen dauerhaft einschalten

Wenn Sie diese Option wählen, ist bei Auswahl eines kompatiblen Programms die Funktion Extra Spülen stets eingeschaltet.

- Berühren Sie zum **Ein-/Ausschalten** dieser Option die Tasten  und  gleichzeitig, bis die zugehörige Anzeige **aufleuchtet/erlischt**. Diese Option fügt dem Programm zwei Spülgänge hinzu und das Display zeigt **+2** an.

12. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME



Während der Installation oder vor der ersten Inbetriebnahme sehen Sie möglicherweise Wasser im Gerät. Hierbei handelt es sich um Wasser, das nach dem Funktionstest im Werk im Gerät verblieben ist und gibt keinen Anlass zur Sorge. Der Test stellt sicher, dass das Gerät in einem einwandfreien Zustand an den Kunden ausgeliefert wird.

1. Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.
2. Öffnen Sie den Wasserhahn.

3. Geben Sie 2 Liter Wasser in das Waschmittelfach für die Hauptwäsche.

Dadurch wird das Abpumpsystem aktiviert.

4. Geben Sie eine kleine Waschmittelmenge in das Waschmittelfach für die Hauptwäsche.
5. Stellen Sie ein Baumwoll-Programm mit der höchsten Temperatur ein und starten Sie das Programm mit leerer Trommel.

So werden alle eventuellen Verunreinigungen aus Trommel und Bottich entfernt.

13. TÄGLICHER GEBRAUCH



WARNUNG!

Siehe Kapitel
Sicherheitshinweise.

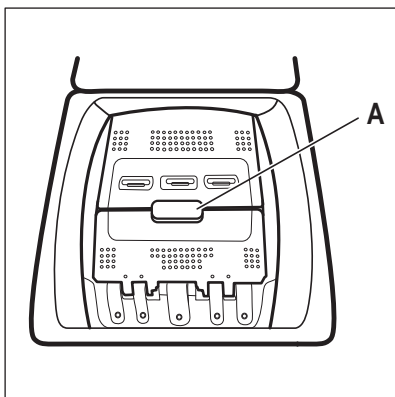
13.1 Einschalten des Geräts

1. Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.
2. Öffnen Sie den Wasserhahn.
3. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste ①, um das Gerät einzuschalten.

Es ertönt ein kurzer Signalton.

13.2 Einfüllen der Wäsche

1. Öffnen Sie den Deckel.
2. Drücken Sie die Taste **A**.



Die Trommel öffnet sich automatisch.

3. Geben Sie jedes Wäschestück einzeln in die Trommel.
4. Schütteln Sie jedes Wäschestück leicht aus, bevor Sie es in das Gerät legen.

Achten Sie darauf, nicht zu viel Wäsche einzufüllen.

5. Schließen Sie die Trommel und den Deckel.



VORSICHT!

Bevor Sie den Deckel schließen, achten Sie darauf, dass Sie die Trommel richtig verschließen.

13.3 Waschmittelfächer. Verwendung von Waschmittel und Pflegemitteln

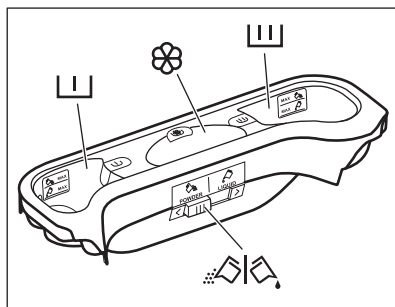
1. Messen Sie Waschmittel und Weichspüler ab.
2. Füllen Sie das Waschmittel und den Weichspüler in die entsprechenden Fächer.



Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung der Waschmittel. Wir empfehlen Ihnen aber, die Höchstmenge nicht zu überschreiten. Diese Menge garantiert die besten Waschergebnisse.



Wenn Sie Flüssigwaschmittel verwenden, füllen Sie es in eine Dosierkugel (vom Hersteller des Waschmittels geliefert). Legen Sie die Dosierkugel in die Trommel der Waschmaschine oben auf die Wäsche.





Waschmittelfach für die Vorwäsche.

Die Markierungen MAX zeigen die maximalen Mengen an Waschmittel (Pulver oder Flüssigkeit) an.

Beim Einstellen eines Fleckenprogramms geben Sie das entsprechende Waschmittel (in Pulverform oder flüssig) hinzu.



Waschmittelfach für die Hauptwäsche.

Die Markierungen MAX zeigen die maximalen Mengen an Waschmittel (Pulver oder Flüssigkeit) an.



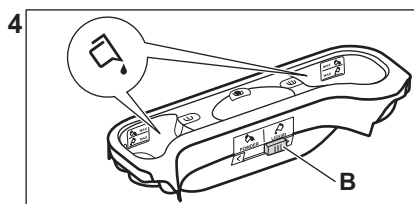
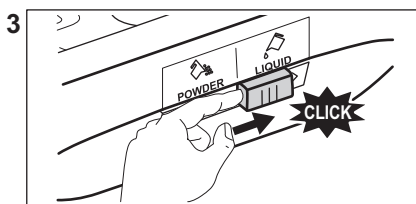
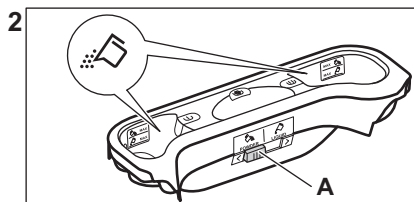
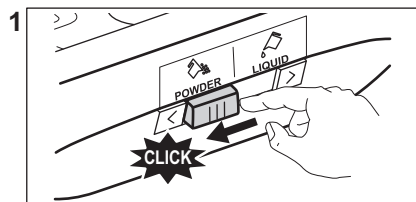
Fach für flüssige Pflegemittel (Weichspüler, Stärke).

Die Markierung **M** zeigt den maximalen Füllstand für flüssige Pflegemittel an.



Klappe für Pulver- oder Flüssigwaschmittel.

13.4 Flüssigwaschmittel oder Waschpulver



- Position **A** für Waschpulver (Werkseinstellung).
- Position **B** für Flüssigwaschmittel.



Wenn Sie Flüssigwaschmittel verwenden:

- Verwenden Sie keine Gelwaschmittel oder Flüssigwaschmittel mit dickflüssiger Konsistenz.
- Füllen Sie Flüssigwaschmittel nur bis zum maximalen Füllstand ein.
- Stellen Sie keine Zeitvorwahl ein.

13.5 Einstellen eines Programms

1. Drehen Sie den Programmwahlschalter. Die entsprechende Programmkontrolllampe leuchtet auf. Die Kontrolllampe der Taste Start/Pause blinkt rot. Das Display zeigt die Standardtemperatur, die Schleuderdrehzahl und die leeren Anzeigebalken der verfügbaren Funktionen an.

2. Drücken Sie die entsprechenden Tasten, um die Temperatur und/oder Schleuderdrehzahl zu ändern.
3. Wählen Sie die verfügbaren Funktionen aus.

13.6 Starten eines Programms ohne Zeitvorwahl

Drücken Sie die Taste Start/Pause , um das Programm zu starten.

Die entsprechende Kontrolllampe hört zu blinken auf und leuchtet weiterhin.

Auf dem Display beginnt die Anzeige der Betriebsphase zu blinken.

Das Programm startet, der Deckel ist verriegelt. Auf dem Display zeigt die Anzeige  an.

 Die Ablaufpumpe kann für eine kurze Zeit laufen, wenn das Gerät Wasser einfüllt.

13.7 Neuberechnung der Programmdauer

 Etwa 15 Minuten nach dem Start des Programms:

- Das Gerät stellt automatisch die Programmdauer für die Menge der in der Trommel eingefüllten Wäsche ein, um perfekte Waschergebnisse in kurzer Zeit zu erzielen.
- Das Display zeigt die neue Dauer an.

13.8 Starten eines Programms mit Zeitvorwahl

1. Drücken Sie die Zeitvorwahl-Taste  wiederholt, bis das Display die Minuten oder Stunden der Zeitvorwahl anzeigt.

Die entsprechende Kontrolllampe leuchtet auf.

2. Drücken Sie die Start/Pause-Taste .

Das Gerät startet den Countdown der Zeitvorwahl.

Nach Ablauf des Countdowns startet das Programm automatisch.



Bevor Sie die Start/Pause-Taste  drücken, um das Gerät zu starten, können Sie die eingestellte Zeitvorwahl abbrechen oder ändern.

13.9 Abbrechen der Zeitvorwahl

Abbrechen der Zeitvorwahl:

1. Drücken Sie die Start/Pause-Taste , um das Gerät anzuhalten. Die entsprechende Anzeige blinkt.
2. Drücken Sie die Zeitvorwahl-Taste  wiederholt, bis das Display  anzeigt.
3. Drücken Sie die Start/Pause-Taste  erneut, um das Programm sofort zu starten.

13.10 Unterbrechen eines Programms und Ändern einer Option

Einige Optionen können nur geändert werden, bevor sie genutzt werden.

1. Drücken Sie die Start/Pause-Taste .
- Die entsprechende Anzeige blinkt.
2. Ändern Sie die eingestellte Option.
 3. Drücken Sie die Start/Pause-Taste  erneut.

Das Programm wird fortgesetzt.

13.11 Abbrechen eines laufenden Programms

1. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste , um das Programm abzubreaken und das Gerät auszuschalten.
2. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste  erneut, um das Gerät wieder einzuschalten.

Jetzt können Sie ein neues Waschprogramm einstellen.



Vor dem Starten des neuen Programms pumpt das Gerät das Wasser ab. Prüfen Sie in diesem Fall, ob sich noch Waschmittel im Fach befindet. Füllen Sie andernfalls erneut Waschmittel ein.

13.12 ProSense-Beladungserkennung



Die Programmdauer im Display bezieht sich auf eine **mittlere/hohe Beladung**.

Nach Berühren der Taste Start/Pause  erlischt die Anzeige für die maximal zulässige Füllmenge, die Anzeige  blinkt, und ProSense startet die Beladungserkennung:

1. Das Gerät erkennt die Beladung in den ersten 30 Sekunden: die Anzeige **kg** und die Zeit-Punkte  blinken, und die Trommel dreht sich kurz.
2. Am Ende der Beladungserkennung erlischt die Anzeige **kg**, und die Zeit-Punkte  hören auf zu blinken. Die Programmdauer wird entsprechend angepasst und kann sich verlängern oder verkürzen. Nach weiteren 30 Sekunden beginnt das Wasser einzulaufen.

Falls am Ende der Beladungserkennung **die Trommel überladen ist**, blinkt die Anzeige „**MAX**“ im Display:

In diesem Fall können Sie das Gerät innerhalb von 30 Sekunden anhalten und die überzähligen Wäschestücke entnehmen.

Berühren Sie nach Entnahme der überzähligen Wäschestücke die Taste Start/Pause , um das Programm wieder zu starten. Die ProSense-Phase kann bis zu drei Mal wiederholt werden (siehe Punkt 1).

Wichtig! Wird die Wäschemenge nicht verringert, startet das Waschprogramm trotz der Überladung. In diesem Fall

können keine optimalen Waschergebnisse garantiert werden.



Etwa 20 Minuten nach dem Programmstart kann die Programmdauer in Abhängigkeit von der Wasseraufnahmefähigkeit der Wäsche erneut angepasst werden.



Die ProSense-Erkennung wird nur bei vollständigen Waschprogrammen ausgeführt (wenn keine Phase übersprungen wird).



ProSense steht bei einigen Programmen nicht zur Verfügung, wie z. B. Wolle/Seide, Programmen mit kurzen Waschgängen und ohne Waschphase.

13.13 Öffnen des Deckels während des laufenden Programms



VORSICHT!

Wenn die Temperatur und der Wasserstand in der Trommel zu hoch sind, leuchtet die Kontrolllampe. Deckel verriegelt  weiterhin und der Deckel lässt sich nicht öffnen.

Öffnen Sie den Deckel folgendermaßen:

1. Halten Sie die Ein/Aus  Taste einige Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten.
2. Warten Sie einige Minuten, bevor Sie den Deckel vorsichtig öffnen.
3. Schließen Sie den Deckel.
4. Schalten Sie das Gerät ein und stellen Sie das Programm erneut ein.

13.14 Öffnen des Deckels, wenn die Zeitvorwahl eingeschaltet ist

Während die Zeitvorwahl eingeschaltet ist, ist der Deckel verriegelt.

So öffnen Sie den Deckel:

1. Drücken Sie die Taste Start/Pause



Die Anzeige der Deckelverriegelung erlischt.

2. Öffnen Sie den Deckel.
3. Schließen Sie den Deckel und drücken Sie die Taste Start/Pause



Die Zeitvorwahl wird fortgesetzt.

13.15 Programmende

Nach Abschluss des Programms stoppt das Gerät automatisch. Das akustische Signal ertönt (wenn es eingeschaltet ist).

Im Display leuchtet auf, und die Anzeige der Deckelverriegelung erlischt.

Die Anzeige der Start/Pause-Taste erlischt.

1. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste , um das Gerät auszuschalten.

Fünf Minuten nach Programmende schaltet die Energiesparfunktion das Gerät automatisch aus.



Wenn Sie das Gerät wieder einschalten, sehen Sie im Display das Ende des zuletzt eingestellten Programms. Drehen Sie den Programmwahlschalter, um ein neues Programm einzustellen.

2. Nehmen Sie die Wäsche aus dem Gerät.
3. Vergewissern Sie sich, dass die Trommel leer ist.
4. Lassen Sie die Tür offen, damit sich kein Schimmel und keine unangenehmen Gerüche bilden.

13.16 Abpumpen des Wassers nach Programmende

Das Spülprogramm ist beendet, aber es befindet sich Wasser in der Trommel:

Die Trommel dreht sich regelmäßig, um Knitterfalten zu vermeiden.

Die Anzeige der Deckelverriegelung leuchtet. Der Deckel bleibt verriegelt.

Sie müssen das Wasser abpumpen, um den Deckel öffnen zu können:

1. Verringern Sie bei Bedarf die Schleuderdrehzahl.
2. Drücken Sie die Start/Pause-Taste .

Das Gerät pumpt das Wasser ab und schleudert.

3. Wenn das Programm beendet ist und die Anzeige der Türverriegelung erlischt, können Sie die Tür öffnen.

4. Halten Sie die Ein/Aus-Taste einige Sekunden lang gedrückt, um das Gerät auszuschalten.



Nach etwa 18 Stunden pumpt das Gerät automatisch ab und schleudert.

13.17

ABSCHALTAUTOMATIK-Option

Die ABSCHALTAUTOMATIK-Funktion schaltet das Gerät in den folgenden Fällen automatisch aus, um den Energieverbrauch zu verringern:

- Wenn Sie nicht innerhalb von 5 Minuten die Start/Pause-Taste drücken.

Drücken Sie die Ein/Aus-Taste , um das Gerät wieder einzuschalten.

- 5 Minuten nach Programmende Drücken Sie die Ein/Aus-Taste , um das Gerät wieder einzuschalten. Im Display wird das Ende des zuletzt eingestellten Programms angezeigt. Drehen Sie den Programmwahlschalter, um ein neues Programm einzustellen.



Haben Sie ein Programm oder eine Option gewählt, das/die mit Wasser in der Trommel endet, **schaltet die ABSCHALTAUTOMATIK-Funktion das Gerät nicht aus**, um Sie daran zu erinnern, dass das Wasser abgepumpt werden muss.

14. TIPPS UND HINWEISE



WARNUNG!

Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

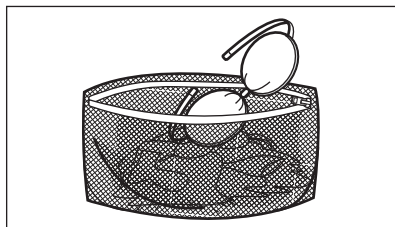
14.1 Beladung

- Teilen Sie die Wäsche auf, und zwar in: Kochwäsche, Buntwäsche, Pflegeleicht, Feinwäsche und Wolle.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf den Pflegeetiketten.
- Waschen Sie weiße und bunte Wäsche nicht zusammen.
- Manche farbige Textilien können beim ersten Waschen verfärben. Wir empfehlen deshalb, sie die ersten Male separat zu waschen.
- Wenden Sie mehrlagige Textilien, Wolle und bedruckte Wäschestücke vor dem Waschen.
- Führen Sie eine Vorbehandlung hartnäckiger Flecken durch.
- Verwenden Sie bei hartnäckigen Verschmutzungen ein Spezialmittel.
- Seien Sie vorsichtig mit Gardinen. Entfernen Sie die Haken, oder stecken Sie die Gardinen in ein Wäschenetz oder einen Kopfkissenbezug.
- Eine sehr geringe Beladung kann in der Schleuderphase zu Unwucht und übermäßigen Vibrationen führen.

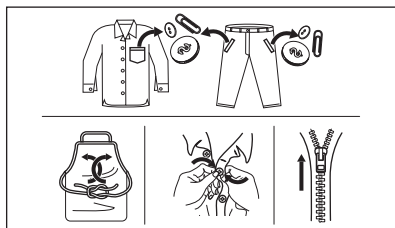
Vorgehensweise:

- a. Unterbrechen Sie das Programm und öffnen Sie die Tür (siehe Abschnitt „Täglicher Gebrauch“).
- b. Verteilen Sie die Wäsche mit der Hand neu, so dass die Wäschestücke gleichmäßig verteilt sind.
- c. Drücken Sie die Taste Start/ Pause. Die Schleuderphase wird fortgesetzt.

- Knöpfen Sie Kopfkissen zu und schließen Sie Reißverschlüsse, Haken und Druckknöpfe. Binden Sie Gürtel, Schnüre, Schnürsenkel, Bänder und alle anderen losen Teile zusammen.
- Waschen Sie keine ungesäumten Wäschestücke und Wäschestücke mit Schnitten im Stoff in der Maschine. Waschen Sie kleine und/oder empfindliche Wäschestücke (z. B. Bügel-BHs, Gürtel, Strumpfhosen, Schnürsenkel, Bänder usw.) in einem Wäschenetz.



- Leeren Sie die Taschen und entfalten Sie die Wäscheteile.



14.2 Hartnäckige Flecken

Für manche Flecken sind Wasser und Waschmittel nicht ausreichend.

Wir empfehlen, diese Flecken vorzubehandeln, bevor Sie die

entsprechenden Textilien in das Gerät geben.

Spezial-Fleckentferner sind im Handel erhältlich. Verwenden Sie einen Spezial-Fleckentferner, der für den jeweiligen Flecken- und Gewebetyp geeignet ist.

14.3 Waschmittelart und -menge

Die Wahl des Waschmittels und die Verwendung der richtigen Mengen beeinflusst nicht nur die Waschleistung, sondern trägt auch zur Vermeidung von Abfall und zum Schutz der Umwelt bei:

- Verwenden Sie speziell für Waschmaschinen bestimmte Wasch- und Pflegemittel. Befolgen Sie zunächst diese allgemeinen Regeln:
 - Waschpulver für alle Gewebearten, ausschließlich Feinwäsche. Verwenden Sie Waschpulver mit Bleiche für Weißwäsche und zur Desinfektion der Wäsche,
 - Flüssigwaschmittel, vorzugsweise für Programme mit niedrigen Temperaturen (max. 60 °C) für alle Gewebearten oder Wollwaschmittel.
- Die Wahl und die Menge des Waschmittels hängen von folgenden Faktoren ab: Art des Gewebes (Feinwäsche, Wollstoffe, Baumwolle usw.), Farbe der Kleidung, Größe der Ladung, Verschmutzungsgrad, Waschtemperatur und Härte des verwendeten Wassers.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung der Wasch- und Pflegemittel und überschreiten Sie nicht die Höchstmenge (**MAX**).
- Mischen Sie nicht verschiedene Waschmittel.
- Verwenden Sie weniger Waschmittel, wenn:
 - Sie nur eine kleine Wäschemenge waschen,
 - die Wäsche nur leicht verschmutzt ist,
 - beim Waschen große Mengen Schaum entstehen,
- Wenn Sie Waschmitteltabs oder -kapseln (auch „Pods“ genannt) verwenden, legen Sie diese immer in

die Trommel und nicht in den Waschmittelbehälter.

Zu wenig Waschmittel kann folgende Folgen haben:

- unbefriedigende Waschergebnisse,
- Grauschleierbildung der Wäsche,
- fettige Kleidung,
- Schimmelbildung im Gerät.

Zu viel Waschmittel kann folgende Folgen haben:

- Schaumbildung,
- reduzierte Waschwirkung,
- ungenügendes Spülen,
- höhere Belastung der Umwelt.

14.4 Umwelttipps

Um Wasser und Energie zu sparen und die Umwelt nicht unnötig zu belasten, beachten Sie bitte folgende Tipps:

- **Normal verschmutzte Wäsche** kann ohne **Vorwäsche** gewaschen werden. Dies spart Waschmittel, Wasser und Energie (und die Umwelt wird weniger belastet)
- Die Beladung des Geräts mit der **für die einzelnen Programme angegebene Höchstmenge hilft Energie und Wasser zu sparen**.
- Mit einer entsprechenden Vorbehandlung lassen sich Flecken und gewisse Verschmutzungen entfernen, danach kann die Wäsche bei niedrigerer Temperatur gewaschen werden.
- Um die richtige Menge an Waschmittel zu verwenden, beziehen Sie sich auf die vom Waschmittelhersteller empfohlene Menge und überprüfen Sie die Wasserhärte Ihrer Hausanlage. Siehe „Wasserhärte“.
- Stellen Sie die **maximal mögliche Schleuderdrehzahl** für das gewählte Waschprogramm ein, **bevor Sie Ihre Wäsche im Wäschetrockner trocknen**. Das spart Energie beim Trocknen!

14.5 Wasserhärte

Wenn die Wasserhärte Ihres Leitungswassers hoch oder mittel ist, empfehlen wir die Verwendung eines Enthärters für Waschmaschinen. In

Gegenden mit weichem Wasser ist die Zugabe eines Enthärters nicht erforderlich.

Wenden Sie sich an Ihr örtliches Wasserversorgungsunternehmen, um die Wasserhärte in Ihrem Gebiet zu erfahren.

Verwenden Sie die richtige Menge Wasserenthärter. Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

15. REINIGUNG UND PFLEGE



WARNUNG!

Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

15.1 Regelmäßiger Reinigungsplan

Eine regelmäßige Reinigung hilft, die Lebensdauer Ihres Geräts zu verlängern.

Lassen Sie nach jedem Waschgang Tür und Waschmittelschublade etwas geöffnet, damit die Luft zirkulieren und die Feuchtigkeit im Gerät trocknen kann: So werden Schimmel und Gerüche vermieden.

Soll das Gerät für längere Zeit außer Betrieb genommen werden: Drehen Sie den Wasserhahn zu und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.

Empfohlener regelmäßiger Reinigungsplan:

Entkalkung	Zweimal im Jahr
Waschgang zur Pflege der Maschine	Einmal im Monat
Deckeldichtung reinigen	Alle zwei Monate
Trommel reinigen	Alle zwei Monate
Waschmittelschublade reinigen	Alle zwei Monate
Ablaufpumpensieb reinigen	Zweimal im Jahr
Sieb des Zulaufschlauchs und Ventils reinigen	Zweimal im Jahr

In den folgenden Abschnitten wird erläutert, wie Sie die einzelnen Teile reinigen sollten.

15.2 Entfernen von Fremdkörpern



Vergewissern Sie sich, dass alle Taschen in der Kleidung leer und alle losen Elemente festgebunden sind, bevor Sie Ihren Zyklus starten. Siehe Tabelle „Praktische Tipps und Hinweise“.

Entfernen Sie alle Fremdkörper (wie z. B. Klammern, Knöpfe, Münzen usw.), die sich in den Filtern und der Trommel befinden können. Siehe Abschnitte „Reinigen der Trommel“, „Reinigen der Laugenpumpe“ und „Reinigen des Siebs des Zulaufschlauchs und Ventils“. Falls erforderlich, wenden Sie sich bitte an das zuständige Servicezentrum.

15.3 Reinigen der Außenseiten

Reinigen Sie das Gerät nur mit warmem Wasser und etwas milder Seife. Reiben Sie alle Oberflächen sorgfältig trocken. Verwenden Sie keine Scheuerschwämme oder andere kratzende Materialien.



VORSICHT!

Verwenden Sie keinen Alkohol, keine Lösungsmittel und keine Chemikalien.



VORSICHT!

Reinigen Sie die Metallflächen nicht mit einem Reinigungsmittel auf Chlor-Basis.

15.4 Entkalkung

Wenn die Wasserhärte Ihres Leitungswassers hoch oder mittel ist, empfehlen wir die Verwendung eines Entkalkers für Waschmaschinen.

Überprüfen Sie regelmäßig, dass sich kein Kalk und keine Rostpartikel in der Trommel abgesetzt haben.

Verwenden Sie zur Entfernung von Rost nur Spezialprodukte für Waschmaschinen. Führen Sie die Entkalkung nicht gleichzeitig mit einer Wäsche durch.

- i** Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

15.5 Waschgang zur Pflege der Maschine

Bei Waschprogrammen mit niedrigen Temperaturen kann etwas Waschmittel in der Trommel zurückbleiben. Führen Sie regelmäßig einen Waschgang zur Pflege der Maschine durch.

Vorgehensweise:

- Nehmen Sie die Wäsche aus der Trommel.
- Wählen Sie ein Programm für Baumwollwäsche mit der maximalen Temperatur und einer kleinen Menge Waschmittel.

15.6 Deckeldichtung

Überprüfen Sie die Dichtung regelmäßig und entfernen Sie ggf. darin verfangene Gegenstände. Reinigen Sie sie nach Bedarf mit einer ammoniakhaltigen Reinigungscreme ohne die Oberfläche der Dichtung zu verkratzen.

- i** Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

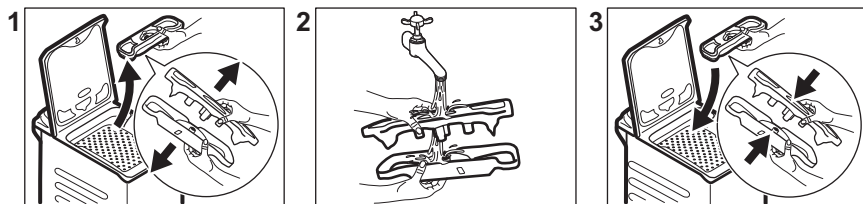
15.7 Reinigen der Trommel

Überprüfen Sie regelmäßig, dass sich keine Rostpartikel in der Trommel abgesetzt haben.

Für eine komplette Reinigung:

1. Reinigen Sie die Trommel mit einem Spezialreiniger für Edelstahl.
- i** Halten Sie sich immer an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.
2. Wählen Sie ein kurzes Programm für Baumwollwäsche mit hoher Temperatur oder schalten Sie das Programm Maschinenreinigung, falls verfügbar, ein. Geben Sie eine kleine Menge Waschpulver in die leere Trommel, um Rückstände auszuspülen.

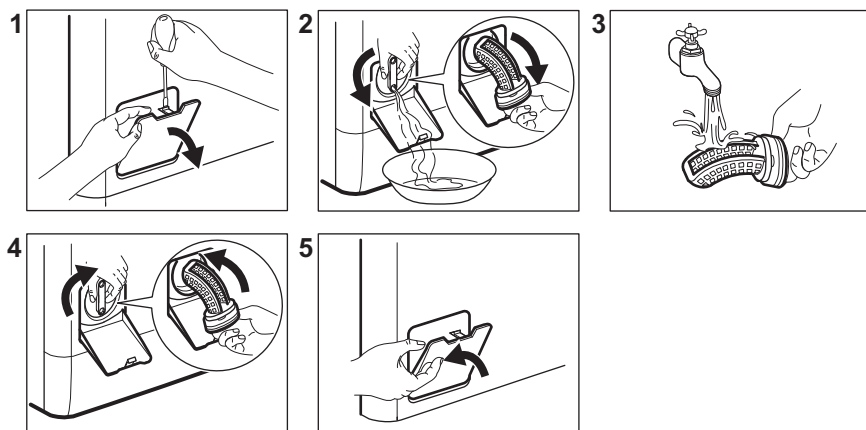
15.8 Reinigen der Waschmittelschublade



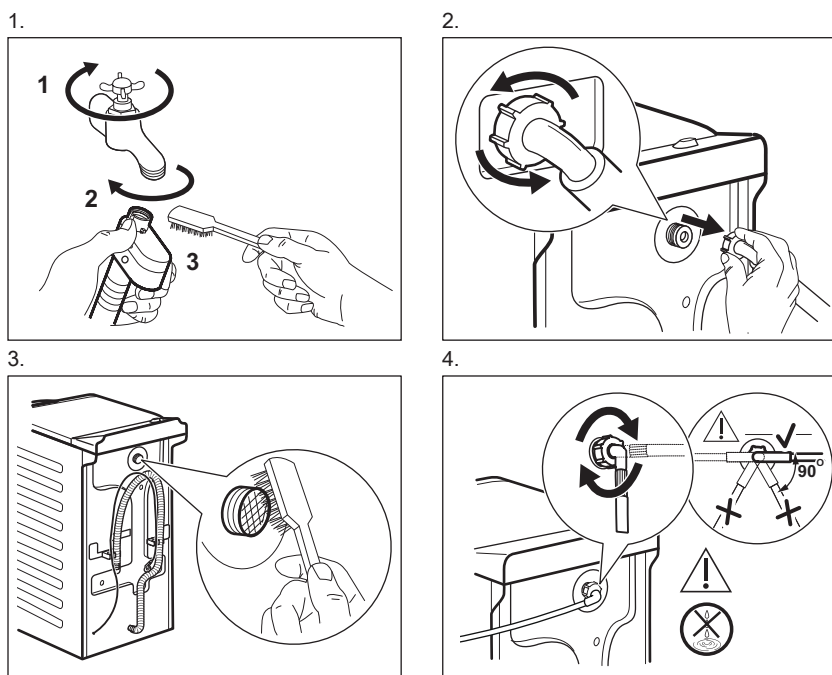
15.9 Reinigen des Ablaufsiebs

- i** Reinigen Sie das Ablaufsieb nicht, wenn das Wasser im Gerät heiß ist.

- Halten Sie einen Lappen bereit, um verschüttetes Wasser aufzuwischen.



15.10 Reinigen des Siebs des Zulaufschlauchs und Ventils



15.11 Notentleerung

Das Gerät kann aufgrund einer Funktionsstörung das Wasser nicht abpumpen.

In diesem Fall führen Sie die Schritte (1) bis (5) unter „Reinigen des Ablaufsiebs“ durch. Reinigen Sie bei Bedarf die Pumpe.

15.12 Frostschutzmaßnahmen

Falls das Gerät in einem Bereich installiert ist, in dem die Temperatur unter 0 °C sinken kann, entfernen Sie das im Zulaufschlauch und in der Ablaufpumpe verbliebene Wasser.

1. Trennen Sie den Netzstecker von der Netzversorgung.
2. Schließen Sie den Wasserhahn.
3. Stecken Sie die beiden Enden des Zulaufschlauchs in einen Behälter und lassen Sie das Wasser aus dem Schlauch fließen.
4. Leeren Sie die Ablaufpumpe. Siehe Notentleerungsverfahren.

5. Befestigen Sie den Zulaufschlauch wieder, wenn die Ablaufpumpe entleert ist.



WARNUNG!

Stellen Sie sicher, dass die Temperatur über 0 °C liegt, bevor Sie das Gerät wieder einschalten. Der Hersteller ist nicht für Schäden verantwortlich, die auf zu niedrige Temperaturen zurückzuführen sind.

16. FEHLERSUCHE



WARNUNG!

Siehe Kapitel Sicherheitshinweise.

16.1 Alarmcodes und mögliche Fehler

Das Gerät startet nicht oder stoppt während des Betriebs. Versuchen Sie zunächst selbst eine Lösung für das Problem zu finden (siehe Tabellen).



WARNUNG!

Schalten Sie das Gerät vor der Überprüfung aus.

Bei einigen Störungen wird im Display ein Alarmcode angezeigt

und die Taste Start/Pause  blinkt möglicherweise konstant:

Störung	Mögliche Lösung
E 10 Der Wassereinfluss in das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß.	• Vergewissern Sie sich, dass der Wasserhahn offen ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Druck in der Wasserleitung nicht zu niedrig ist. Diese Informationen erhalten Sie von Ihrem lokalen Wasserwirtschaftsamt. • Vergewissern Sie sich, dass der Wasserhahn nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Zulaufschlauch nicht geknickt, beschädigt oder gebogen ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufschlauch richtig angeschlossen ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Filter des Zulaufschlauchs und der Filter des Ventils nicht verstopft sind. Siehe „Reinigung und Pflege“.

E20 Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab.	• Stellen Sie sicher, dass der Waschbeckenablauf nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder gebogen ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Ablauffilter nicht verstopft ist. Reinigen Sie ggf. den Filter. Siehe „Reinigung und Pflege“. • Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch richtig angeschlossen ist. • Stellen Sie beim Einstellen eines Programms ohne Abpumpphase das Abpumpprogramm ein. • Stellen Sie bei der Einstellung einer Programmwahl, die mit Wasser in der Trommel endet, das Abpumpprogramm ein.
E91 Interner Fehler. Keine Kommunikation zwischen den elektronischen Bauteilen des Geräts.	• Das Programm wurde nicht ordnungsgemäß beendet oder der Betrieb des Geräts wurde zu früh unterbrochen. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. • Erscheint der Fehlercode erneut, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.
EHO Die Netzspannungsversorgung schwankt.	• Warten Sie, bis die Netzspannungsversorgung wieder stabil ist.
EFO Das Aqua-Control-System ist eingeschaltet.	• Schalten Sie das Gerät aus und drehen Sie den Wasserhahn zu. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

Werden andere Alarmcodes im Display angezeigt, dann schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Tritt das Problem weiterhin auf, dann wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

Falls ein anderes Problem mit der Waschmaschine auftritt, dann suchen Sie in der nachstehenden Tabelle nach möglichen Lösungen.

Störung	Mögliche Lösung
Das Programm startet nicht.	• Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker an die Steckdose angeschlossen ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Gerätedeckel und die Trommeltür geschlossen sind. • Vergewissern Sie sich, dass im Sicherungskasten keine beschädigte Sicherung ist. • Vergewissern Sie sich, dass die Taste Start/Pause  gedrückt wurde. • Ist die Zeitvorwahl eingestellt, dann brechen Sie die Einstellung ab oder warten Sie, bis sie abgelaufen ist. • Schalten Sie die Kindersicherung aus, falls sie eingeschaltet ist. • Prüfen Sie, ob sich der Knopf in der Position des gewünschten Programms befindet.
Das Wasser läuft in das Gerät ein und wird sofort abgepumpt.	• Vergewissern Sie sich, dass sich der Ablaufschlauch in der richtigen Position befindet. Der Schlauch ist möglicherweise zu niedrig angebracht. Siehe hierzu „Montageanleitung“.
Das Gerät schleudert nicht oder das Waschprogramm dauert länger als gewöhnlich.	• Stellen Sie das Schleuderprogramm ein. • Vergewissern Sie sich, dass der Ablauffilter nicht verstopft ist. Reinigen Sie ggf. den Filter. Siehe „Reinigung und Pflege“. • Verteilen Sie die Wäschestücke in der Trommel mit der Hand und starten Sie die Schleuderphase erneut. Dieses Problem kann durch Unwuchtprobleme verursacht werden.
Wasser auf dem Boden.	• Vergewissern Sie sich, dass die Verbindungsstücke der Wasserschläuche dicht sind und kein Wasser austreten kann. • Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufschlauch und der Ablaufschlauch nicht beschädigt sind. • Verwenden Sie das richtige Waschmittel und die richtige Menge.
Der Deckel des Geräts lässt sich nicht öffnen.	• Vergewissern Sie sich, dass das Waschprogramm, das mit Wasser in der Trommel endet, nicht gewählt wurde. • Vergewissern Sie sich, dass das Waschprogramm beendet ist. • Befindet sich Wasser in der Trommel, dann stellen Sie das Abpump- oder Schleuderprogramm ein. • Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit Strom versorgt wird. • Das Problem kann durch eine Gerätestörung verursacht werden. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

Störung	Mögliche Lösung
Das Gerät verursacht ein ungewöhnliches Geräusch und vibriert.	• Vergewissern Sie sich, dass das Gerät richtig ausgerichtet ist. Siehe hierzu „Montageanleitung“. • Vergewissern Sie sich, dass die Verpackungsmaterialien und/oder Transportsicherungen entfernt wurden. Siehe hierzu „Montageanleitung“. • Geben Sie mehr Wäsche in die Trommel. Es kann sein, dass die Beladung zu gering ist.
Die Programmdauer verlängert oder verkürzt sich während der Programmausführung.	• Die ProSense System Programmdauer kann je nach Wäscheart und -menge angepasst werden. Siehe hierzu „Erkennung ProSense System der Beladung“ im Kapitel „Täglicher Gebrauch“.
Die Waschergebnisse sind nicht zufriedenstellend.	• Erhöhen Sie die Waschmittelmenge oder verwenden Sie ein anderes Waschmittel. • Entfernen Sie hartnäckige Flecken vor dem Waschen mit Spezialprodukten. • Stellen Sie sicher, dass Sie die richtige Temperatur einstellen. • Verringern Sie die Wäschemenge.
Zu viel Schaum in der Trommel während des Waschprogramms.	• Reduzieren Sie die Waschmittelmenge.
Nach dem Waschgang befinden sich Waschmittelmittelrückstände im Waschmittelfach.	• Vergewissern Sie sich, dass sich die Klappe in der richtigen Position befindet. • Stellen Sie sicher, dass Sie das Waschmittelfach gemäß den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung verwendet haben.

Schalten Sie nach der Überprüfung das Gerät ein. Das Programm läuft ab dem Zeitpunkt der Unterbrechung weiter.

Tritt das Problem erneut auf, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.

Die vom Kundendienst benötigten Daten finden Sie auf dem Typenschild.

17. VERBRAUCHSWERTE

17.1 Einführung



Siehe Web-Link **www.theenergylabel.eu** bezüglich detaillierter Informationen zur Energieplakette.



Der QR-Code auf der Energieplakette des Geräts bietet einen Web-Link zu Informationen über die Geräteleistung in der EU EPREL-Datenbank. Bewahren Sie daher die Energieplakette als Referenz zusammen mit dieser Bedienungsanleitung und allen anderen Unterlagen, die mit dem Gerät geliefert wurden, auf. Es ist auch möglich, die gleichen Informationen in EPREL zu finden, indem Sie den Link **<https://eprel.ec.europa.eu>** sowie den Modellnamen und die Produktnummer, die Sie auf dem Typenschild des Geräts finden, verwenden. Siehe Kapitel „Produktbeschreibung“ bezüglich der Position des Typenschilds.

17.2 Legende

kg	Wäschebeladung.	Std:m m	Programmdauer.
kWh	Energieverbrauch.	°C	Temperatur der Wäsche.
Liter	Wasserverbrauch.	U/min	Schleuderdrehzahl.
%	Restfeuchte am Ende der Schleuderphase. Je höher die Schleuderdrehzahl, desto lauter das Gerät und desto geringer die Restfeuchtigkeit.		



Werte und Programmdauer können je nach unterschiedlichen Bedingungen (z. B. Raumtemperatur, Wassertemperatur und -druck, Beladungsgröße und Art der Wäsche, Versorgungsspannung) und auch bei Änderung der Standardeinstellung eines Programms abweichen.

17.3 Gemäß Verordnung der Kommission EU 2019/2023

Eco 40-60 Programm	kg	kWh	Liter	Std:m m	%	°C	U/ min¹⁾
Volle Beladung	7	1.020	54.0	3:25	53.00	47	1251
Halbe Beladung	3,5	0.395	42.0	2:40	53.00	33	1251
Viertelbeladung	2	0.185	34.0	2:40	55.00	24	1251

¹⁾ Maximale Schleuderdrehzahl.

Energieverbrauch in verschiedenen Betriebsarten

Aus (W)	Bereitschaftsbetrieb (W)	Zeitvorwahl (W)
0.50	0.50	4.00

Aus (W)	Bereitschaftsbetrieb (W)	Zeitvorwahl (W)
Die Zeit bis zum Ausschalten/Bereitschaftsbetrieb beträgt maximal 15 Minuten.		

17.4 Allgemeine Programme



Diese Werte sind Richtwerte.

Programm	kg	kWh	Liter	Std:m m	%	°C	U/ min ¹⁾
Baumwolle ²⁾ 95 °C	7	2.50	90.0	4:10	53.00	85	1300
Baumwolle 60 °C	7	1.65	90.0	3:50	53.00	55	1300
Baumwolle ³⁾ 20 °C	7	0.30	90.0	2:50	53.00	20	1300
Pflegeleicht 40 °C	3	0.55	50.0	2:10	35.00	40	1200
Feinwäsche ⁴⁾ 30 °C	2	0.35	50.0	1:00	35.00	30	1200
Wolle/Seide 30 °C	1.5	0.20	45.0	1:10	30.00	30	1200

1) Referenz für die Schleuderdrehzahl.

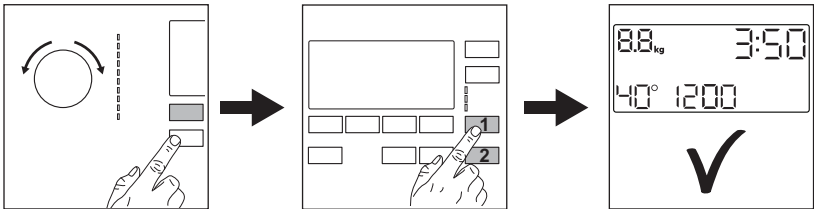
2) Geeignet zum Waschen stark verschmutzter Textilien.

3) Geeignet für leicht verschmutzte Koch-/Buntwäsche, pflegeleichte Wäsche und Mischge-
webe.

4) Funktioniert auch als Schnellwaschgang für leicht verschmutzte Wäsche.

18. KURZANLEITUNG

18.1 Täglicher Gebrauch



Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.

Öffnen Sie den Wasserzulaufhahn.

Füllen Sie die Wäsche ein.

Füllen Sie Wasch- und andere Pflegemittel in die entsprechenden Fächer der Waschmittelschublade.

1. Betätigen Sie zum Einschalten des Geräts die Taste **Ein/Aus** ①. Drehen Sie den Programmwahlschalter, um das gewünschte Programm einzustellen.

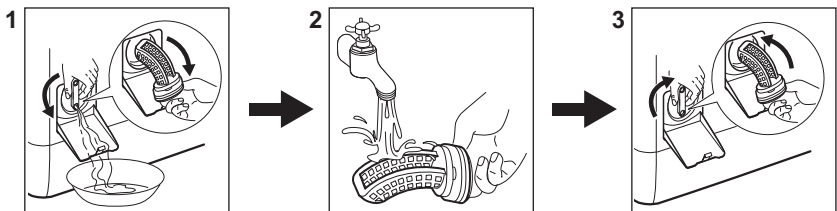
2. Stellen Sie die gewünschten Optionen (1) mit den entsprechenden Sensortasten ein. Berühren Sie zum Starten des Programms die Taste

Start/Pause ▷|| (2).

3. Das Gerät startet. Nehmen Sie am Programmende die Wäsche aus dem Gerät.

Drücken Sie zum Ausschalten des Geräts die Taste **Ein/Aus** ①.

18.2 Reinigen des Ablaufpumpensiebs



Reinigen Sie das Sieb regelmäßig und insbesondere, wenn der Fehlercode **E20** im Display angezeigt wird.

18.3 Programme

Programme	Beladung	Produktbeschreibung
Eco 40-60	7 kg	Weißer und bunter Baumwolle. Normal verschmutzte Kleidungsstücke.
Baumwolle	7 kg	Weißer und bunter Baumwollwäsche.
Pflegeleicht	3 kg	Pflegeleichte Wäsche oder Mischgewebe.
Feinwäsche	2 kg	Feinwäsche wie etwa aus Acryl, Viskose, Polyester.
Wolle/Seide 	1.5 kg	Waschmaschinenfeste Wolle, handwaschbare Wolle und Feinwäsche.
Dampf 	1 kg	Dampfprogramm für Baumwollwäsche, pflegeleichte und Feinwäsche.

Programme	Beladung	Produktbeschreibung
20 min. - 3 kg	3 kg	Kleidungsstücke aus Baumwolle und pflegeleichte Wäsche, leicht verschmutzt oder nur einmal getragen.
Outdoor 	2 kg ¹⁾ 1 kg ²⁾	Moderne Outdoor-Sportbekleidung.
Daunen	2 kg	Synthetisch oder mit Feder und Daunen gefüllte Decken, wattierte Kleidung, Bettdecken.
Jeans	3 kg	Kleidungsstücke aus Jeans- und Jerseystoffen.

1) Waschprogramm.

2) Waschprogramm und Imprägnierphase.

19. GARANTIE

Kundendienst

Servicestellen		
Industriestrasse 10 5506 Mägenwil	Le Trési 6 1028 Préverenges	Via Violino 11 6928 Manno
Morgenstrasse 131 3018 Bern		
Langgasse 10 9008 St. Gallen		
Am Mattenhof 4a/b 6010 Kriens		
Schlossstrasse 1 4133 Pratteln		
Comercialstrasse 19 7000 Chur		



Ersatzteilverkauf Industriestrasse 10,
5506 Mägenwil, Tel. 0848 848 111

Fachberatung/Verkauf Badenerstrasse
587, 8048 Zürich, Tel. 044 405 81 11

Garantie Für jedes Produkt gewähren wir ab Verkauf bzw. Lieferdatum an den Endverbraucher eine Garantie von 2 Jahren. (Ausweis durch Garantieschein, Faktura oder Verkaufsbeleg). Die Garantieleistung umfasst die Kosten für

Material, Arbeits- und Reisezeit. Die Garantieleistung entfällt bei Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung und Betriebsvorschriften, unsachgerechter Installation, sowie bei Beschädigung durch äussere Einflüsse, höhere Gewalt, Eingriffe Dritter und Verwendung von Nicht-Original Teilen.

20. UMWELTTIPPS

Recyclen Sie Materialien mit dem Symbol . Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern. Recyclen Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und elektronische Geräte.

Entsorgen Sie Geräte mit diesem Symbol  nicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt.



Für die Schweiz:

Wohin mit den Altgeräten?

Überall dort wo neue Geräte verkauft werden oder Abgabe bei den offiziellen SENS-Sammelstellen oder offiziellen SENS-Recyclern.

Die Liste der offiziellen SENS-Sammelstellen findet sich unter www.erecycling.ch

www.electrolux.com/shop



135985950-A-012022

